



KLAFS GmbH

LED kommt nicht ins Schwitzen

Digitale Anzeigen statt Sanduhr und Hygrometer

Sauna digital? Bei der KLAFS GmbH, Weltmarktführer im Bereich Sauna, Wellness und Spa, ist genau das möglich. Statt der üblichen Sanduhr, Uhr, Hygro- und Thermometer hat der Hersteller aus Schwäbisch Hall auf Kundenwunsch für eine hoteleigene Saunawelt in mehreren Saunen spezielle LED-Anzeigen verbaut. Entwickelt wurden diese von der microSYST Systemelectronic GmbH. Der Spezialist lieferte – dank eigener Entwicklung und Produktion – sowohl die materiellen Grundlagen als auch die Expertise für die technische Umsetzung. Zahlreiche Anforderungen konnten so passgenau erfüllt werden.



Vorteile auf einen Blick

- Beste Ablesbarkeit auch bei hoher Luftfeuchtigkeit
- Wechselnde Darstellung von Informationen
- Wartungsfreie Elektronik dank lüfterloser Technik

Wenn der LED-Bargraph statt Sand „rieselt“

Für das Sauna-Projekt nutzten die microSYST-Entwickler zeilenorientierte LED-Anzeigen des Typs miline. Schlank und schmal ersetzen circa 490 x 122 Millimeter Anzeigefläche bei 64 x 16 Pixeln Auflösung die klassische Sanduhr. Eine programmierte, automatisch ablaufende Bargraph-Skala visualisiert nach entsprechender Vorgabe in Dauerschleife die Aufenthaltszeit in der Sauna. Klassisch weiß beleuchtet sorgt die Anzeige für einen modernen und cleanen Look ohne störend bei der Erholung zu wirken. Zugleich sorgen die leuchtstarken LEDs für beste Ablesbarkeit selbst bei hoher Luftfeuchtigkeit oder Aufgussdampf. Auf Wunsch ist dank integriertem Siebenfarbspektrum die Kombination verschiedenster Farben möglich.

Uhr, Hygrometer und Thermometer im ständigen Wechsel

Die abwechselnde Darstellung von Uhrzeit, Temperatur und Luftfeuchtigkeit erfolgt auf einer weiteren Anzeige. Auf einer Fläche von circa 245 x 122 Millimetern werden entweder zweizeilig Temperatur und Feuchtigkeit eingeblendet oder einzeilig die digitale Uhrzeit. 50 beziehungsweise 75 Millimeter Zeichenhöhe ermöglichen eine gute Ablesbarkeit. Die alternierende Darstellung der Werte Temperatur/Feuchtigkeit und Uhrzeit kann in der Konfiguration jederzeit problemlos verändert werden, sodass der angezeigte Inhalt alle 0 bis zehn Sekunden umschaltet. Für die einfache Einstellung stellt microSYST ihre herstellereigene Software zur Verfügung, die Ansteuerung erfolgt mithilfe serieller Schnittstelle beziehungsweise Analogeingang sowie den übergebenen Protokolldaten des Saunaherstellers KLAFS.

Digitale Funktionalität statt analoger Einfalt

Manch Saunaerfahrener mag sich fragen: Warum überhaupt digital statt analog? Ganz klar, die analogen Hygrometer und Uhren sind nach wie vor die Klassiker im gesamten Spabereich. Dennoch steigt auch hier die Affinität zu digitalen Anzeigen. Ein moderner Touch und vor allem die funktionalen Vorteile sind nicht von der Hand zu weisen. So können jederzeit zur bislang hinterlegten Uhrzeit, Feuchtigkeit und Temperatur auch weitere Inhalte integriert werden – etwa die Wartezeit bis zum nächsten Aufguss in Echtzeit oder andere Informationen. Aufgrund ihrer Größe und Auflösung sind die von KLAFS eingesetzten Anzeigen selbst über weitere Distanzen sehr gut erkennbar. „Bei anfallendem Dampf und dadurch erschwerten Sichtbedingungen, wie in Saunen und Spas üblich, bietet gerade die LED-Technik dank der hohen Kontraste und flexibel steuerbaren Leuchtstärke, eine sehr gute Ablesbarkeit“, ergänzt microSYST-Geschäftsführer Harald Kilian.

Lüfterlose Technik, die nicht ins Schwitzen kommt

Eine der zentralen Herausforderungen für KLAFS bei der Suche nach passender digitaler Visualisierung stellte sicher die langfristige Resistenz gegen Hitze und Feuchte dar. Dank lüfterloser, wartungsfreier Technik und der Erfahrung selbst mit Anzeigen für extreme Temperaturbereiche und herausfordernde Umgebungen, ist microSYST genau der richtige Partner für dieses Projekt. Aufgrund des Aluminiumgehäuses kommen die Anzeigen nicht ins „Schwitzen“, wärmen sich nur minimal auf und sorgen so bei unbeabsichtigtem Kontakt auch für die nötige Sicherheit der Saunabesucher.

